

6 von 10 Autofahrern informieren sich online über Staus

- **Vor allem jüngere Autofahrer nutzen mobile Angebote**
- **Radio und Navi weiterhin hoch im Kurs**

Berlin, 24. Juli 2019 - Mit Bayern und Baden-Württemberg starten an diesem Wochenende die beiden letzten Bundesländer in die Sommerferien – und in Berlin und Brandenburg enden sie nur wenige Tage darauf. Auf den Autobahnen wird es voll werden. Wer nicht im Stau stehen will, muss sich im Vorfeld informieren und gegebenenfalls auf andere Routen oder einen anderen Reisetag ausweichen. Eine steigende Anzahl von Autofahrern nutzt dafür digitale Technologien, wie eine repräsentative Befragung des Digitalverbands Bitkom unter 1.003 Bundesbürgern ab 16 Jahren ergeben hat. Demnach informieren sich sechs von zehn Autofahrern per Smartphone oder Tablet über die Verkehrssituation (60 Prozent). 2017 waren es noch 45 Prozent. Um gar nicht erst im Stau zu landen, checken 28 Prozent schon vor der Abfahrt mit ihrem mobilen Gerät, wie die Lage auf den Straßen ist. 34 Prozent der Autofahrer tun dies unterwegs.

„Karten- und Verkehrs-Apps können mithilfe von Big Data in Echtzeit die Situation auf den Straßen analysieren. So können sie nicht nur melden, wo derzeit ein Stau ist, sondern auch gleich die voraussichtliche Wartezeit sowie mögliche Alternativrouten berechnen“, sagt Bitkom-Mobility-Experte Mario Sela. „Die meisten Menschen besitzen heute ein Smartphone oder Tablet und können dies damit als intelligentes Navigationssystem nutzen, um die Zeit auf der Straße im Urlaub so gering wie möglich zu halten.“ Vor allem jüngere Menschen nutzen diese Möglichkeit: So geben 9 von 10 Autofahrern (89 Prozent) aus der Gruppe der 16- bis 29-Jährigen an, sich per Smartphone oder Tablet über Staus zu informieren. Bei den 30- bis 49-Jährigen sind es zwei Drittel (67 Prozent), bei den 50- bis 64-Jährigen 57 Prozent. Sogar noch jeder vierte über 65-jährige Autofahrer (25 Prozent) checkt mobil, wie die Lage auf den Straßen ist.

Nach wie vor beliebt ist als Informationsquelle vor allem das Radio. 97 Prozent der Autofahrer informieren sich so über das Verkehrsgeschehen, 71 Prozent nutzen dazu ein klassisches Navigationsgerät.

Hinweis zur Methodik: Die Angaben basieren auf einer repräsentativen Umfrage, die [Bitkom Research](#) im Auftrag des Digitalverbands Bitkom durchgeführt hat. Dabei wurden 1.003 Bundesbürger ab 16 Jahren in Deutschland telefonisch befragt, darunter 768 Autofahrer. Die Frage lautete: „Welche der folgenden Möglichkeiten nutzen Sie, um sich über Staus zu informieren?“

Kontakt

Merle Wiez

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-274

E-Mail: m.wiez@bitkom.org

[Download Pressefoto](#)

Paul Hannappel

Bereichsleiter Automotive & Logistics

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Felix Lennart Hake

Bereichsleiter Mobility & Aviation

[Download Pressefoto](#)

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/6-von-10-Autofahrern-informieren-sich-online-ueber-Staus>